Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Maria Gräfin von Linden

Stand: 24.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Maria Gräfin von Linden

Naturwissenschaftlerin

* 18. Juli 1869, # 25. August 1936

1896 Dr. rer. nar.,

1902 Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina,

1908 - 1912 Abteilungsvorstand am Hygiene-Institut der Universität Bonn,

1912 außerordentliche Professorin (ohne Lehrerlaubnis),

Leiterin des Instituts für Parasitologie.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

George, Christian, Linden, Maria von (1869 - 1936), in: Portal Rheinische Geschichte, in: www.rheinische-geschichte.lvr.de (abgerufen am 28.08.2015)

Linden, Maria Gräfin von, in: Killy, Walther (†) / Vierhaus, Rudolf (Hg.), Deutsche Biographische Enzyklopädie (DBE), Bd. 6: Kogel-Maxsein, München 1997, S. 403.

GND: 118961845

VIAF: 15569519

Empfohlene Zitierweise: Maria Gräfin von Linden, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/01133. Letzter Zugriff am 24.05.2024.